



ST. ELISABETH-KRANKENHAUS LEIPZIG

PRESSEMITTEILUNG

Herausgeber: Pressestelle St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig

presse@ek-leipzig.de

Leipzig, 15.12.2025

Neuer Chefarzt der Zentralen Notaufnahme Lutz Wetzig übernimmt zum 1. Oktober 2025 die Leitung

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig hat die Position des Chefarztes der Zentralen Notaufnahme neu besetzt.

Seit dem 1. Oktober 2025 leitet Lutz Wetzig die Zentrale Notaufnahme des Hauses. Mit ihm gewinnt das Krankenhaus einen ausgewiesenen Experten der Akut- und Notfallmedizin mit langjähriger klinischer und organisatorischer Erfahrung.

Herr Wetzig studierte Humanmedizin an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Er ist Facharzt für Chirurgie und verfügt über die Zusatzbezeichnungen Spezielle Unfallchirurgie sowie Klinische Akut- und Notfallmedizin. Seine berufliche Laufbahn ist geprägt von der engen Verzahnung ambulanter und stationärer Versorgung sowie der Führung komplexer notfallmedizinischer Strukturen.

Seit Juli 2014 war Lutz Wetzig als Ärztlicher Leiter der Notaufnahme der Paracelsus Klinik Zwickau tätig. In dieser Funktion verantwortete er die medizinische, organisatorische und strategische Weiterentwicklung der Notaufnahme. Parallel arbeitete er von 2014 bis 2019 als angestellter Chirurg und Unfallchirurg im MVZ Zwickau. Zuvor war er viele Jahre als Chirurg, Unfallchirurg und Durchgangsarzt in eigener Niederlassung tätig.

„Die Zentrale Notaufnahme ist eine der wichtigsten Schnittstellen im Krankenhaus. Ziel ist es, eine schnelle, strukturierte und qualitativ hochwertige Versorgung für alle Patientinnen und Patienten sicherzustellen“, so Wetzig mit Blick auf seine neue Aufgabe. Neben der Weiterentwicklung interdisziplinärer Abläufe liegt ein Schwerpunkt auf der engen Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst und den klinischen Fachabteilungen.

Mit der Berufung von Lutz Wetzig setzt das St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig ein klares Zeichen für die nachhaltige Stärkung der Notfallversorgung und die Weiterentwicklung moderner Akutmedizin.

Über das Krankenhaus:

Das St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig ist eine gemeinnützige GmbH in Trägerschaft des Kirchenlehens St. Trinitatis und akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Das Klinikgelände mit dem schönen Patientenpark liegt im Stadtteil Connewitz im Süden Leipzigs. In zwölf medizinischen Abteilungen mit 374 Betten wurden 2024 rund 19.800 Patientinnen und Patienten stationär behandelt. 2.058 Kinder kamen im Jahr 2024 in der Geburtsklinik auf die Welt. Das St. Elisabeth-Krankenhaus bildet 90 Pflegefachfrauen und -männer generalistisch in der angeschlossenen Krankenpflegeschule aus. Weitere Informationen unter www.ek-leipzig.de.